



öffentliche Sitzungsvorlage

Ausschuss für soziale Fragen am 26.10.2022

Amt: 53 Amt für Integration
Verantwortlich: Philipp Wagner, Leiter Amt für Integration
Vorlagennummer: 2022/53/073

TOP 5

Verlängerung Trägervereinbarung Stadtteilbüro St. Mang – Beschluss

Sachverhalt:

Im Rahmen des Förderprogramms „Soziale Stadt St. Mang“ wurde im Stadtteil St. Mang ein Quartiersmanagement und ein Stadtteilbüro etabliert, welches als wichtiger Baustein zum Erfolg des von 2007 bis 2017 durchgeführten Gesamtprojektes Soziale Stadt beitrug.

Zur Verstetigung der erreichten Arbeit über das Projekt Soziale Stadt hinaus und aufgrund des weiterhin festgestellten Bedarfs an einer sozial-integrativen Stadtteilarbeit, wurde 2018 eine Trägervereinbarung zwischen der Stadt Kempten und der Diakonie Allgäu zur Fortführung des Betriebs des Stadtteilbüros geschlossen. Mit seinem breiten und generationenübergreifenden Spektrum an sozialen Beratungs-, Informations- und Projektangeboten, hat sich das Stadtteilbüro als zentrale Anlaufstelle für die Belange der Bürgerinnen und Bürger in St. Mang etabliert und trägt wesentlich zum gesellschaftlichen Miteinander im Stadtteil bei.

Nach einer Laufzeit von 5 Jahren wird die bisherige Trägervereinbarung der Stadt Kempten mit der Diakonie Allgäu für den Betrieb des Stadtteilbüros St. Mang zum Jahresende 2022 auslaufen. Aus Sicht der Verwaltung hat das Stadtteilbüro in den vergangenen Jahren gute und wichtige Arbeit für das Zusammenleben im Quartier geleistet.

Die Verwaltung sieht eine Fortführung der Arbeit des Stadtteilbüros St. Mang als eine wichtige Säule der Kontinuität des bisherigen sozialräumlichen Arbeitsansatzes der Stadt Kempten in St. Mang und empfiehlt entsprechend die Fortführung einer städtischen Trägervereinbarung mit einem externen Träger.

Folgende Themenpunkte werden dabei als Inhalte für eine abzuschließende Trägervereinbarung zum weiteren Betrieb des Stadtteilbüros St. Mang gesehen:

- Betrieb des Stadtteilbüros
- Beratungstätigkeit für Anliegen von Bürgerinnen und Bürgern aus dem Stadtteil
- Fortführung der Stadtteilzeitung St. Mang
- Mitarbeit an bzw. Unterstützung von etablierten Projektangeboten im Stadtteil, wie z.B.: Tischlein-deck-dich, Sprachvermittler St. Mang, Tauschring Cambodunum, Nachbarschaftshilfe
- allg. Koordinations- und Verwaltungsaufgaben, Öffentlichkeitsarbeit
- Abstimmung und Zusammenarbeit mit städtischen Einrichtungen und Stellen im Stadtteil St. Mang (Mehrgenerationenhaus, Anlaufstelle für ältere Menschen)
- Gremien- und Netzwerkarbeit

Hinsichtlich des weiteren Betriebs des Stadtteilbüros St. Mang stehen die bisherigen Räumlichkeiten im „Treffpunkt im Oberösch“ zur Verfügung, deren Anmietung entsprechend an dem bereits etablierten Standort fortgeführt werden kann.

Unter finanziellen Gesichtspunkten werden für die Trägervereinbarung zur Fortführung der Stadtteilarbeit in einem Stadtteilbüro St. Mang erwartete Gesamtkosten in Höhe von jährlich bis zu 55.000 Euro veranschlagt. Dieser Betrag setzt sich zusammen aus erwarteten jährlichen Kosten für einen Personalkostenzuschuss für die Stelle einer Verwaltungskraft mit einem Stellenumfang von 20 Wochenstunden i.H.v. ca. 32.500 €, einem Zuschussbedarf für Sach- und Projektkosten der Stadtteilarbeit i.H.v. 15.000 € und Kosten i.H.v. ca. 7.500 € für die weitere Anmietung der Räumlichkeiten des Stadtteilbüros im „Treffpunkt im Oberösch“.

Um ein erforderliches Maß an Planungssicherheit für beteiligte Akteure und den zukünftigen Träger, bei einer gleichzeitig nachhaltigen Fortführung der bisherigen Stadtteilarbeit zu erreichen, empfiehlt die Verwaltung den Abschluss eines befristeten Trägervertrags und eines des entsprechend abzuschließenden Mietvertrags für die Räumlichkeiten des Stadtteilbüros für eine Dauer von weiteren 5 Jahren bis Jahresende 2027.

Die hohen finanziellen Aufwendungen, die in den vergangenen Jahren – speziell auch im Rahmen des Projektes Soziale Stadt St. Mang – zur Sanierung und Entwicklung des Stadtteils eingesetzt wurden und die damit erreichten Erfolge, können aus Sicht der Verwaltung durch die weitere Verstetigung der bisherigen Arbeit nachhaltig gesichert werden.

Die Verwaltung bittet daher den Ausschuss für soziale Fragen um die Zustimmung zum Abschluss einer entsprechenden Trägervereinbarung zur Fortführung des Betriebs eines Stadtteilbüros und der Stadtteilarbeit im Quartier St. Mang.

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, eine Trägervereinbarung zur Fortführung der Stadtteilarbeit und den Betrieb eines Stadtteilbüros in St. Mang abzuschließen. Die Trägervereinbarung und die Anmietung von Räumlichkeiten für ein Stadtteilbüro mit einem finanziellen Umfang von jährlich insgesamt 55.000 Euro für Miet-, Sach- und Personalkosten, werden für die Jahre 2023 bis Jahresende 2027 abgeschlossen.